

Bad Liebenzell vor Schlüsselspiel

Tischtennis Gegen den TSV Steinheim geht es schon fast um alles / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

»Wir müssen noch vier Punkte gegen die richtigen Mannschaften holen«, hatte Markus Walz vor Beginn der Rückrunde für seinen MUTTV Bad Liebenzell (7:11) erklärt.

Zu diesem Kreis rechnet er Gegner TSV Steinheim (3:15), für den es morgen um 19 Uhr schon fast um alles geht. In der Vorrunde hatten die Liebenzeller in Steinheim mit 9:7 die Oberhand behalten, profitierten dabei aber von der Verletzung der Nummer zwei des TSV. Für den MUTTV ist das zum Rückrudenauftritt zweifellos gleich ein Schlüsselspiel, denn bei einem doppelten Punktgewinn wäre ein großer Schritt in Richtung Erhalt der Verbandsliga getan.

Nach zwei klaren Rückrunden-Siegen befinden sich die Verbandsliga-Damen des TTC Lützenhardt (9:13) im Aufwind. Beim 8:3 in Gärtringen blieben Klara Misurak, Neja Yaman und Julia Gutekunst in ihren Einzeln ungeschlagen. Diesen Schwung wollen die Lützenhardterinnen morgen um 19 Uhr beim TTV Burgstetten (7:13) nutzen, denn bei einem Sieg könnten sie im Kampf um den Klassenerhalt erst einmal durchatmen. Die Gastgeber zogen zwar zuletzt gegen den Tabellendritten VfL Sindelfingen II den Kürzeren, aber das knappe 6:8 zeigt, dass sich die Truppe mit aller Macht gegen das weitere Abrutschen in der Tabelle



Markus Walz und der MUTTV Bad Liebenzell können mit einem Heimsieg gegen den Vorletzten aus Steinheim einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt in der Verbandsliga tun. Foto: Stark

stemmt.

In der Herren-Verbandsklasse erwartet der TTC Loßburg (13:9) um 18 Uhr mit dem TTC Ergenzingen (9:13)

einen Angstgegner. Während die Loßburger in Gärtringen mit einem überzeugenden 9:1 in die Rückrunde gestartet waren, unterlagen die Er-

genzinger dem Tabellenführer TTF Altshausen mit 2:9. Dabei hatten sie allerdings besser gespielt, als das Ergebnis vermuten lässt. In der Vorrunde trennten sich beide Mannschaften 8:8. Da bei den Schwarzwäldern nun Michal Hajek wieder mit an Bord ist, setzen sie diesmal gewiss auf einen Sieg.

In der Landesliga steht der Tabellenzweite TTC Ottenbronn (15:5) an diesem Wochenende vor zwei richtungsweisenden Begegnungen Morgen um 18 Uhr muss die Truppe zunächst in Herrenberg (8:10) Farbe bekennen, ehe sie am Sonntag um 14 Uhr den souveränen Spitzenreiter TTC Reutlingen (19:1) erwartet. Gegen die Herrenberger hatten die Ottenbronner in der Vorrunde mit 9:5 die Oberhand behalten, dem Tabellenführer fügten sie den bisher einzigen Verlustpunkt zu. Ihr souveräner Auftritt in Metzingen (9:4) deutet darauf hin, dass sie derzeit mit neuem Selbstbewusstsein auftreten, denn die dauernden Wechselspiele der Vorrunde und die daraus resultierende Verunsicherung der Mannschaft sind Vergangenheit. Die Reutlinger haben sich allerdings am letzten Wochenende mit einem 9:3 über den TV Calmbach schon mal eingespielt.

Um 18.30 Uhr erwartet der SSV Schönmünzach (7:11) Schlusslicht TSV Weilheim (0:18). Für die Murgtälner ist ein Sieg Pflicht. In der Vorrunde hatten sie allerdings mehr Mühe als erwartet, um mit einem knappen 9:7 beide Punkte einzufahren.

TTC Birkenfeld bei der TTG unter Druck

Tischtennis Calmbach II in Nagold gefordert / Bezirksliga und Bezirksklasse

(wö). In der Bezirksliga empfängt die TTG Unterreichenbach/Dennjacht (15:5) um 19 Uhr den TTC Birkenfeld (7:13) zum Bezirksduell.

Dabei spricht die Tabellensituation ganz klar für die Gastgeber. Die sind aber gewarnt, denn in der Vorrunde mussten sie sich mit einem 8:8 begnügen. Am letzten Spieltag schaffte die TTG-Truppe in Oberjettingen mühevoll ein 9:7, die Birkenfelder unterlagen Böblingen II mit 3:9. Die Entzähler stehen zweifellos unter Druck, denn vom ersten Abstiegsrang sind sie gerade mal ein Punkt weg. Dagegen können die TTG-Akteure lockerer zu Werke gehen. Sollten sie allerdings Ambitionen auf den Titelgewinn entwi-

ckeln, dürften sie sich keinen Fehltritt erlauben.

In der Bezirksklasse steht um 18 Uhr für Tabellenführer TV Calmbach II (20:2) das Gastspiel in Nagold (4:14) an, auf den ersten Blick eine klare Angelegenheit. Doch das dachte man vor dem Calmbacher Gastspiel beim Tabellenletzten Grüntal auch, wo die Entzähler mit einem knappen 9:7 die Punkte gerade noch so retteten. Die Nagolder wollen mindestens den derzeitigen achten Rang schaffen, damit sie über die Relegation den Klassenerhalt erreichen können. Mit Heiner Wehrstein scheinen sie auch stärker besetzt zu sein als in der Vorrunde, als im hinteren Paarkreuz zu selten Punkte kamen. Den-

noch ist klar: Die Calmbacher sind in der Favoritenrolle, auch wenn sie wohl kaum den klaren 9:3-Sieg der Vorrunde wiederholen können.

Um 18.30 Uhr muss der TTC Ottenbronn II (16:4) beim WSV Schömburg (10:12) antreten. Dabei dürfen sich die Ottenbronner keinesfalls vom klaren 9:4 der Vorrunde blenden lassen, denn die Schömberger sind zu Hause für jeden Gegner gefährlich. Bei ihren bisherigen Auftritten in der Rückrunde kassierten sie allerdings knappe 7:9-Niederlagen gegen Calmbach II und Althengstett. Die Ottenbronner bestanden dagegen den ersten Hättestest gegen die Sportfreunde Salztetten mit 9:7. Will die Mann-

schaft weiter im Titelrennen bleiben, darf sie sich keinesfalls einen Punktverlust erlauben.

Um 18 Uhr bietet sich für die TTF Althengstett (9:13) beim Vorletzten TuS Bad Rippoldsau (2:18) die Chance, in der Tabelle einen Sprung nach vorne zu machen. Und daran gibt es kaum Zweifel, wenn die Althengstetter wie zuletzt mit Ralf Hildinger, Thomas Fleisch und Sven Kienzle antreten. Während sie sich gegen Schömburg mit 9:7 durchsetzten, gab es für die Rippoldsauer gegen den SV Glatten nichts zu holen. Das Spiel der Vorrunde hatte eine ersatzgeschwächte Althengstetter Mannschaft mit 9:6 gewonnen.

Letzte Chance für Birkenfelder »Dritte«

Tischtennis Gechingen blickt auf Spielverhältnis / Kreisklassen Calw

(wö). Morgen um 19 Uhr geht es für Schlusslicht TTC Birkenfeld III (2:10) gegen den MUTTV Bad Liebenzell II (4:16) um die letzte Chance auf den Erhalt der Kreisklasse.

Zuletzt verpassten die Entzähler eine große Chance auf Punkte, als bei der Altburger »Zweiten« beide Spitzenspieler fehlten. Zur selben Zeit musste die »MUTTV-Zweite« bei Tabellenführer Oberhaugstett II ein 0:9 hinnehmen. Dennoch würden die Liebenzeller mit einem Sieg den direkten Abstiegsplatz verlassen und auf den Relegationsplatz klettern, den zur Zeit noch Althengstett II hält. In der Vorrunde hatten sie die Birkenfelder mit 9:1 aus der Halle gefegt, traten dabei aber mit ihrem nominellen Spitzenspieler Tobias Klumpp an.

Nun darf man gespannt sein, ob sie diesen erneut einsetzen, um vielleicht doch noch den Klassenerhalt zu schaffen. Dabei muss ihnen aber klar sein, dass sechs Pluspunkte gewiss nicht reichen würden.

Um 19.30 Uhr erwartet der VfL Stammheim (8:14) mit der Mannschaft der Sportfreunde Gechingen (18:2) einen Titelaspiranten. Zuletzt haben die Stammheimer mit der 6:9-Niederlage gegen den TV Neuenbürg einen Rückschlag in ihrem Kampf um den Klassenerhalt erlitten. Diesen werden sie im morgigen Lokalderby kaum gutmachen können. Die Gechinger werden gewiss versuchen, ein ähnlich klares Ergebnis wie beim 9:2 in der Vorrunde zu schaffen, denn schließlich könnte am Ende die Meister-

schaft über das Spielverhältnis entschieden werden.

In der A-Klasse geht es um 15 Uhr für Schömburg II (13:9) gegen den Vorletzten Höfen (5:15) um die Festigung des dritten Platzes. Der würde zur Teilnahme an der Relegation gegen den Achten der Kreisklasse berechtigen. Für die Schömberger wäre das als Neuling ein schöner Erfolg. Die Höfener hingegen brauchen jeden Punkt im Kampf um den Klassenerhalt. Einen ersten Teilerfolg feierten sie am letzten Wochenende mit einem 8:8 gegen Oberhaugstett III, als Jonas Haugstätter, Alen Arnus (2), Franz Zauner und Michael Lorenz (2) für die nötigen Einzelpunkte sorgten. Im Vorrundenspiel zogen sie gegen die Schömberger mit 6:9 den Kürzeren.

Auch in der B-Klasse spielen zwei Aufsteiger eine gute Rolle. Die Altburger »Dritte« (16:4) und die Gechinger »Zweite« (14:4) liegen in Schlagdistanz zu den Aufstiegsplätzen. Beide können morgen ihre Positionen ausbauen: Die Altburger um 16 Uhr bei Stammheim II (13:11), die Gechinger um 19 Uhr bei Egenhausen II (2:18). In der Vorrunde siegten die Altburger mit 9:6, die Gechinger mit 9:3. Die Altburger starteten am letzten Spieltag gegen Wildbad II mit einem 9:6 in die Rückrunde. Dabei holten Sven Holler (2), Dennis Weber (2), Wolfgang Proß, Max Berkemer und Hubert Pfender die Einzelpunkte, wobei alle vier Fünfsatzspiele von den Altbürgern entschieden wurden.

TISCHTENNIS

HERREN

Verbandsliga, Samstag, 18 Uhr: VfL Kirchheim - TSG Eisingen, 18.30 Uhr: TV Rottenburg - TTC Tuttlingen, 19 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell - TSG Steinheim/M.; Sonntag, 10 Uhr: TTC Gnadental - SC Buchenbach.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 18 Uhr: TTC Loßburg-Rodt - TTC Ergenzingen, TTV Gärtringen - TSV Nusplingen; Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - TTC Loßburg-Rodt.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - VfL Sindelfingen, VfL Herrenberg - TTC Ottenbronn, 18.30 Uhr: SSV Schönmünzach - SV Weilheim; Sonntag, 10.30 Uhr: SV Weilheim - TTC Tuttlingen II, 14 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Reutlingen
Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 18 Uhr: SV Tübingen - TSV Gomaringen, SG Deißlingen - SpVgg Mössingen II, 18.30 Uhr: SSV Reutlingen II - TSV Nusplingen II, 19 Uhr: TG Schwenningen - TSV Betzingen; Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen II - TTC Ergenzingen II.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 15.30 Uhr: TT Altburg - TSV Steinbrunn, 16 Uhr: TSV Kuppinger - VfL Oberjettingen, 18 Uhr: VfL Herrenberg II - TTV Gärtringen II, 18 Uhr: SV Böblingen II - SpVgg Weil der Stadt, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TTC Birkenfeld.

DAMEN

Verbandsliga, Samstag, 13 Uhr: VfL Sindelfingen II - TTV Gärtringen, 14 Uhr: Neckarsulmer SU II - TSG Steinheim/M., 17.30 Uhr: VfR Altenmünster - SV Böblingen II, 18 Uhr: TTV Burgstetten - TTC Lützenhardt; Sonntag, 10 Uhr: Neckarsulmer SU II - TSV Oberboihingen, 15 Uhr: TTV Gärtringen - TTV Burgstetten.
Verbandsklasse Süd, Samstag, 16 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Herrlingen III, 17 Uhr: SV Amtzell - TTV Gärtringen II, 18.30 Uhr: TSV Eningen - TG Biberach.
Landesliga Gruppe 3, Samstag, 17.30 Uhr: FC Mittelstadt - TV Dornstetten, 18 Uhr: VfL Sindelfingen III - SSV Schönmünzach, 18.30 Uhr: TSV Eningen II - TSV Kiebingen; Sonntag, 16 Uhr: VfL Dettenhäuser - TTC Mühringen.
Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 16.15 Uhr: TSV Riederich - TSV Söndelfingen, 18 Uhr: TuS Metzingen - TTC Hechingen, 18.30 Uhr: TV Rottenburg - TSV Altenburg.
Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 13.30 Uhr: VfL Sindelfingen IV - SV Böblingen III, 14 Uhr: TSV Höfingen - SpVgg Aildlingen, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach - Tischtennis Schönbuch.

JUNGEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 11 Uhr: TSV Altenburg - TSG Abtsgmünd, 12 Uhr: SSV Reutlingen - TSG Abtsgmünd.
U18 Bezirksliga Gruppe 5, Samstag, 13 Uhr: TTC Spaichingen - TTC Tuttlingen, 14 Uhr: TTC Spaichingen - TTC Sulgen, TTC Tuttlingen - TG Schwenningen, 15.30 Uhr: TTC Spaichingen - TG Schwenningen, TTC Tuttlingen - TTC Sulgen.
U18 Bezirksliga Gruppe 6, Samstag, 13.30 Uhr: TT Altburg - CVJM Grüntal, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - CVJM Grüntal II, TTG Leonberg/Eltigen - VfL Sindelfingen III.

MÄDCHEN

Verbandsklasse Süd, Samstag, 10 Uhr: TSV Untergröningen - SC Berg, 13 Uhr: SG Aulendorf - TTC Wittighausen, 14 Uhr: TSV Altenburg - SV Rissegg.
U18 Landesliga Gruppe 3, Samstag, 13 Uhr: SF Salztetten - TTC Birkenfeld, 14 Uhr: SV Seeborn - TSV Altenburg II, 15 Uhr: SV Mittellal-Obertal - SG Deißlingen.

DAMEN

Bezirksklasse Gruppe 1, Samstag, 16 Uhr: TTC Egenhausen-TV Oberhaugstett II, 18 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TV Oberhaugstett.
Bezirksklasse Gruppe 2, Samstag, 15 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTC Birkenfeld.

HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - TTF Alt-

hengstett, VfL Nagold - TV Calmbach II, 18.30 Uhr: WSV Schömburg - TTC Ottenbronn II, 19 Uhr: SF Salztetten - CVJM Grüntal.

Kreisliga Calw, Samstag, 19 Uhr: TTC Birkenfeld III - MUTTV Bad Liebenzell e.V. II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - SF Gechingen.

Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr, SF Salztetten II - TV Dornstetten, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - SV Glatten II, SV Baiersbrunn - TSV Freudenstadt, 19 Uhr: SV Mittellal-Obertal - TTC Lützenhardt 1976, TT Klosterreichenbach - CVJM Grüntal II; Montag, 20 Uhr: TSV Freudenstadt - CVJM Grüntal II.

Kreisliga A Calw, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömburg II - TV Höfen, 16 Uhr: TTC Egenhausen - TV Oberhaugstett III.

Kreisliga A Freudenstadt, Samstag, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II - TSV Altheim 1912, 18 Uhr: SV Mittellal-Obertal II - SSV Schönmünzach II, 19 Uhr: SF Salztetten III - TTC Lützenhardt 1976 II, 19.30 Uhr: TTC Mühringen II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v.

Kreisliga B Calw, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TT Altburg III, 19 Uhr: TTC Egenhausen II-SF Gechingen II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TV Calmbach V.

Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr: SF Salztetten IV - TSV Freudenstadt II, 18 Uhr: SV Mittellal-Obertal III-TV Dornstetten III.

Kreisliga C Calw, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld V - TSV Hirsau, 16 Uhr: SF Emmingen e.V.-TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - WSV Schömburg III, 20 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTF Althengstett IV.

Kreisliga C Freudenstadt, Samstag, 17 Uhr: TSV Altheim 1912 II - TT Klosterreichenbach II.

Kreisliga D Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr: SSV Schönmünzach III - TSV Wildbad III.

Kreisliga D Calw, Samstag, 16 Uhr: TTC Ottenbronn IV - WSV Schömburg IV, 18 Uhr: SF Emmingen e.V. II-SF Gechingen II.

MÄDCHEN

Bezirksklasse, Samstag, 10 Uhr: TTC Egenhausen - TTC Ottenbronn, TSV Altheim 1912 II - SF Gechingen, 13 Uhr: SSV Schönmünzach - TV Dornstetten, 14 Uhr: TUS Bad Rippoldsau - TTC Mühringen.

Kreisliga Nord, Samstag, 11.30 Uhr: TT Altburg II - TTF Althengstett, 12 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTC Birkenfeld, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - WSV Schömburg, Dienstag, 18.15 Uhr: TTF Althengstett - TTC Birkenfeld.

Kreisliga Süd, Samstag, 11 Uhr: SSV Schönmünzach II - TV Dornstetten II, 14 Uhr: SV Mittellal-Obertal - CVJM Grüntal IV, 15 Uhr: TSV Altheim 1912 III - TUS Bad Rippoldsau II.

Kreisliga A Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold - TTC Birkenfeld II, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn II - TV Calmbach II.

Kreisliga A Süd, Samstag, 11 Uhr: TTC Mühringen II - SF Salztetten III, 14 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SV Baiersbrunn.

Kreisliga B Nord, Samstag, 11.30 Uhr: VfL Nagold II - TV Oberhaugstett, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn III - TV Neuenbürg. **Kreisliga B Süd**, Samstag, 09.30 Uhr: SF Salztetten IV - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III, 13 Uhr: SV Mittellal-Obertal II - SV Baiersbrunn III, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt - SV Baiersbronn II. **Kreisliga C Nord**, Samstag, 11 Uhr: SF Emmingen e.V. III - TTC Birkenfeld IV, 11.30TT Altburg IV - TTC Birkenfeld III, 13.30 Uhr: TSV Hirsau II - TTF Althengstett II.

NACHWUCHSCUP

Gr. Mitte, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 - TV Dornstetten.

Gr. Nord, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold - SV Gültlingen, 13 Uhr: TTC Ottenbronn - TTF Althengstett, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - TTC Birkenfeld.

Gr. Süd, Samstag, 14 Uhr: TTC Lossburg-Rodt II - TTC Lossburg-Rodt.



Ralf Hildinger und die TTF Althengstett stehen vor einem Sieg beim TuS Bad Rippoldsau. Foto: Stark